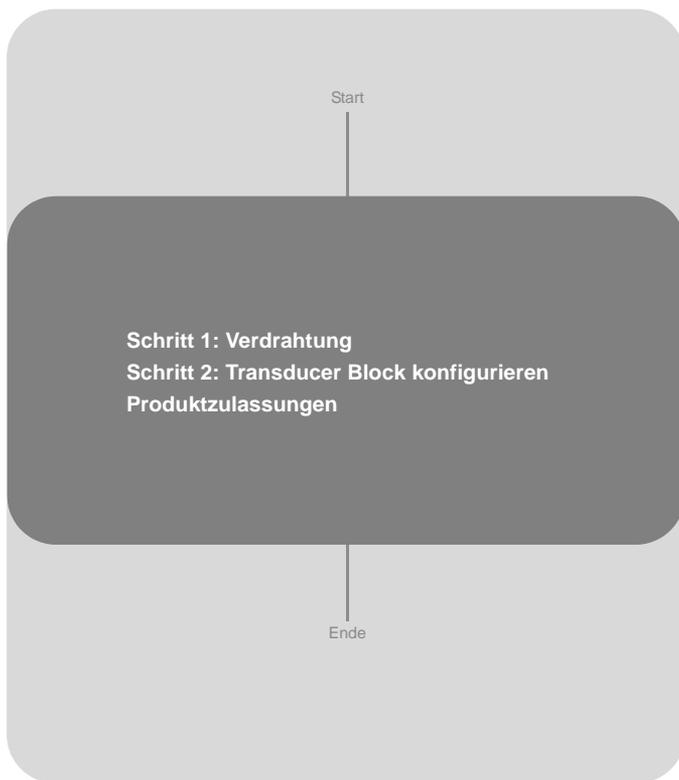


# Rosemount 752 Externer Anzeiger mit FOUNDATION™ Feldbus Protokoll



## Rosemount 752

© 2019 Emerson. Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken sind Eigentum Ihrer jeweiligen Besitzer. Rosemount und das Rosemount Logo sind eingetragene Marken von Emerson.

**Deutschland**

Emerson Automation Solutions  
GmbH & Co. OHG Argelsrieder  
Feld 3  
82234 Weßling  
Deutschland  
T +49 (0) 8153 939 - 0  
F +49 (0) 8153 939 - 172  
www.emerson.de

**Schweiz**

Emerson Automation Solutions AG  
Blegistrasse 21  
6341 Baar-Walterswil  
Schweiz  
T +41 (0) 41 768 6111  
F +41 (0) 41 761 8740  
www.emerson.ch

**Österreich**

Emerson Automation Solutions AG  
Industriezentrum NÖ Süd  
Straße 2a, Objekt M29  
2351 Wr. Neudorf  
Österreich  
T +43 (0) 2236-607  
F +43 (0) 2236-607 44  
www.emerson.at

**⚠ WICHTIGER HINWEIS**

Diese Kurzanleitung enthält grundlegende Richtlinien für den Rosemount 752 Externen Anzeiger. Sie enthält keine Anweisungen für Konfiguration, Diagnose, Wartung, Service, Fehlersuche und -beseitigung oder Einbau entsprechend der Anforderungen für Ex-Schutz, druckfeste Kapselung oder Eigensicherheit. Weitere Informationen sind in der Betriebsanleitung für das Rosemount Modell 752 (Dok.-Nr.00809-0100-4377) zu finden. Diese Anleitung ist auch in elektronischer Ausführung unter [www.emerson.com](http://www.emerson.com) erhältlich.

**⚠ WARNUNG****Explosionen können zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen:**

Die Installation dieses Anzeigers in explosionsgefährdeten Umgebungen muss gemäß den lokalen, nationalen und internationalen Normen, Vorschriften und Empfehlungen erfolgen. Einschränkungen in Verbindung mit der sicheren Installation finden Sie in der Betriebsanleitung für den Rosemount 752 im Kapitel „Produkt-Zulassungen“.

- Vor Anschluss eines Feldbus-Handterminals in einer explosionsgefährdeten Atmosphäre sicherstellen, dass die Geräte im Messkreis in Übereinstimmung mit den Vorschriften für eigensichere oder keine Funken erzeugende Feldverdrahtung installiert sind.
- Bei einer Installation mit Ex-Schutz/druckfester Kapselung den Deckel des Anzeigers nicht entfernen, wenn der Stromkreis unter Spannung steht.

**Elektrischer Schlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.**

- Den Kontakt mit Leitungsdern und Anschlussklemmen meiden. Elektrische Spannung an den Leitungsdern kann zu elektrischen Schlägen führen.

## SCHRITT 1: VERDRAHTUNG

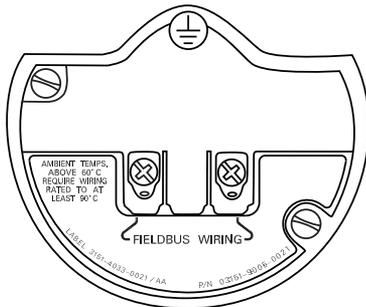
### Verdrahtung für FOUNDATION Feldbus-Protokoll

1. Entfernen Sie den Gehäusedeckel an der Seite mit den Anschlussklemmen. In explosionsgefährdeten Atmosphären den Gehäusedeckel nicht entfernen wenn der Stromkreis unter Spannung steht. Die Signalverdrahtung liefert die Spannungsversorgung für den Anzeiger.
2. Schließen Sie die Adern der Spannungsversorgung wie in Abbildung 1 dargestellt an die mit „FIELDBUS WIRING“ (Feldbus-Verdrahtung) gekennzeichneten Klemmen an. Bei den Anschlussklemmen der Spannungsversorgung ist die Polarität nicht zu beachten.
3. Um Feuchtigkeitsansammlungen im Gehäuse des Anzeigers zu vermeiden, verschließen und dichten Sie die nicht benötigten Kabeleinführungen ab. Werden die nicht verwendeten Kabeleinführungen nicht abgedichtet, muss der Anzeiger so montiert werden, dass das Elektronikgehäuse für den Flüssigkeitsabfluss nach unten weist. Verlegen Sie die Leitungen mit einer Abtropfschleufe, sodass der tiefste Punkt unterhalb der Kabeleinführungen und des Anzeigergehäuses liegt.

### HINWEIS

Keine hohe Spannung (z. B. Wechselspannung) an den Anschlussklemmen des Anzeigers anlegen. Ungewöhnlich hohe Spannung kann das Gerät beschädigen. (Die Spannungsversorgungsklemmen des Anzeigers sind für 32 VDC ausgelegt.)

Abbildung 1. Feldbus Anschlussklemmenblock



### Elektrische Anforderungen

Eine ordnungsgemäße elektrische Installation ist erforderlich, damit Fehler durch unsachgemäße Erdung und elektrisches Rauschen vermieden werden. In Umgebungen mit elektrischem Rauschen sollten abgeschirmte, verdrehte Adernpaare verwendet werden. Von der Feldbus FOUNDATION wird Kabel vom Typ A empfohlen.

### Spannungsversorgung

Zur Gewährleistung des ordnungsgemäßen Betriebs und des vollen Funktionsumfangs des Anzeigers ist eine Spannungsversorgung zwischen 9 und 32 VDC (9 und 15 VDC für FISCO) erforderlich. Die Gleichspannungsversorgung darf maximal 2 % Welligkeit aufweisen.

### Netzfilter

Ein Feldbussegment muss einen Entkoppler enthalten, um Spannungsversorgung und Netzfilter zu trennen und das Segment von anderen Segmenten an der gleichen Spannungsversorgung entkoppeln zu können.

 **Vollständige Warnungsinformationen siehe Sicherheitshinweise auf Seite 2.**

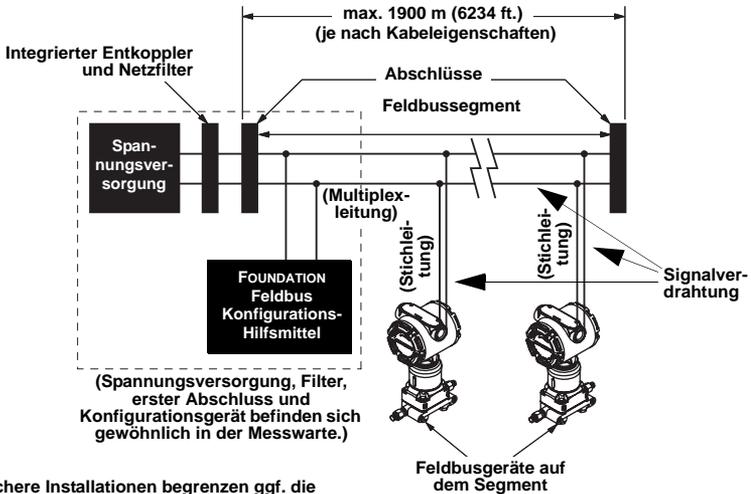
## Rosemount 752

**Erdung**

Die Signalverdrahtung des Feldbussegments darf nicht geerdet werden. Durch Erdung einer der Signalleitungen wird das gesamte Feldbussegment außer Betrieb gesetzt.

**Erdung des Schirmkabels**

Der Schutz des Feldbussegments gegen Rauschen erfordert gewöhnlich, dass das Schirmkabel an einem einzelnen Erdungspunkt geerdet wird, damit kein Massekreis entsteht. Der Erdungspunkt ist gewöhnlich an der Spannungsversorgung zu finden.

**Abbildung 2. Feldverdrahtung des Anzeigers mit FOUNDATION Feldbus**

\* Eigensichere Installationen begrenzen ggf. die zulässigen Geräte pro eigensicherer Barriere, auf Grund der Strombegrenzung.

**Spannungsspitzen/Überspannung**

Der Anzeiger widersteht gewöhnliche elektrische Überspannungen, die dem Energieniveau von statischen Entladungen bzw. induktiven Schaltüberspannungen entsprechen. Energiereiche Überspannungen, die z. B. von Blitzschlägen in der Verdrahtung induziert werden, können den Anzeiger jedoch beschädigen.

**Anschlussklemmenblock mit optionalem Überspannungsschutz**

Der Anschlussklemmenblock mit integriertem Überspannungsschutz kann als installierte Option (Option Code T1 in der Modellnummer des Anzeigers) oder als Ersatzteil bestellt werden. Die Ersatzteilnummer ist 03151-4131-0002. Das Blitzsymbol gibt an, dass es sich um einen Anschlussklemmenblock mit Überspannungsschutz handelt.

**HINWEIS**

Die Feldbus Spezifikation für die Übertragungsart (physical layer) erfordert, dass die Kommunikation des Anzeigers auch unter extremen Betriebsbedingungen 250 V<sub>rms</sub> Gleichspannung erfolgt. Der Anschlussklemmenblock mit Überspannungsschutz ist so konstruiert, dass die Gleichspannung auf 90 V beschränkt wird, und kann daher nicht unter extremen Betriebsbedingungen eingesetzt werden.

### Erdung des Anzeigergehäuses

Das Anzeigergehäuse stets gemäß nationaler und lokaler Vorschriften für die Elektroinstallation erden. Die beste Gehäuseerdung des Anzeigers wird durch einen direkten Erdungsanschluss mit minimaler Impedanz erreicht. Der Anzeiger kann nach den folgenden Methoden geerdet werden:

- **Innenliegender Erdungsanschluss:** Die interne Erdungsschraube befindet sich auf der Seite des Anschlussklemmenblocks im Inneren des Elektronikgehäuses. Die Schraube ist durch das Erdungssymbol ( $\oplus$ ) gekennzeichnet und gehört zum Lieferumfang aller Externer Anzeiger Modell 752.
- **Aussenliegender Erdungsanschluss:** Die Erdungsschraube befindet sich unten am Montagehalter.

#### HINWEIS

Eine Erdung des Anzeigers durch die Kabelverschraubung kann ggf. nicht ausreichen. Der Anschlussklemmenblock mit Überspannungsschutz (Option Code T1) bietet nur dann Überspannungsschutz, wenn das Gehäuse des Anzeigers ordnungsgemäß geerdet ist. Die oben genannten Richtlinien zur Erdung des Anzeigergehäuses sind anzuwenden. Das Erdungskabel des Überspannungsschutzes nicht zusammen mit Signalkabeln verlegen, da das Erdungskabel im Falle eines Blitzschlags übermäßig hohen Strom führen kann.

## SCHRITT 2: TRANSDUCER BLOCK KONFIGURIEREN

Der Transducer Block des Anzeigers kann so konfiguriert werden, dass acht verschiedene Prozessvariablen nacheinander angezeigt werden können. **Bei Ausführung eines Function Block im Rosemount 752, der eine Prozessvariable eines anderen Geräts auf dem Segment verknüpft, kann diese Prozessvariable auf dem Digitalanzeiger ausgegeben werden.**

Zur Konfiguration des 752 Feldbus Anzeigers verwenden Sie ein FOUNDATION Feldbus-Konfigurations-Hilfsmittel, um die Konfigurationsparameter für jeden anzuzeigenden Wert einzustellen.

#### DISPLAY\_PARAM\_SEL

Der Parameter DISPLAY\_PARAM\_SEL gibt die Anzahl der anzuzeigenden Prozessvariablen an. Sie können bis zu acht Parameter zur Anzeige auswählen.

#### BLK\_TAG\_#<sup>(1)</sup>

Geben Sie die Blockkennung des Function Blocks ein, der den anzuzeigenden Parameter enthält. Werkseitig voreingestellte Function Block Kennungen sind:

PID\_1200

ISEL\_1300

CHAR\_1400

ARITH\_1500

INTEG\_1600

#### BLK\_TYPE\_#<sup>(1)</sup>

Geben Sie den Blocktyp des Function Blocks ein, der den anzuzeigenden Parameter enthält (z. B. ISEL PID, usw.).

#### PARAM\_INDEX\_#<sup>(1)</sup>

Wählen Sie den anzuzeigenden Parameter aus.

(1) \_# ist die Nummer des spezifizierten Parameters.

## Rosemount 752

---

### **CUSTOM\_TAG\_#<sup>(1)</sup>**

CUSTOM\_TAG\_# ist eine optionale, vom Anwender spezifizierte Kennung, die anstelle der Blockkennung zusammen mit dem Parameter angezeigt werden kann. Geben Sie eine Kennung mit bis zu fünf Zeichen ein.

### **UNITS\_TYPE\_#<sup>(1)</sup>**

Der Parameter UNITS\_TYPE\_# wird gewöhnlich aus einem Dropdown-Menü mit drei Optionen ausgewählt: AUTO, CUSTOM oder NONE. Wenn Sie CUSTOM (Benutzerdefiniert) auswählen, müssen Sie den Parameter CUSTOM\_UNITS\_# konfigurieren. Wählen Sie NONE (Keine) aus, wenn der Parameter ohne Einheit angezeigt werden soll.

### **CUSTOM\_UNITS\_#<sup>(1)</sup>**

Spezifizieren Sie die benutzerdefinierte Einheiten, die mit dem Parameter angezeigt werden sollen. Die Einheiten können bis zu sechs Zeichen haben. Zur Anzeige benutzerdefinierter Einheiten muss UNITS\_TYPE\_# auf CUSTOM gesetzt sein.

## **PRODUKTZULASSUNGEN**

### **Zugelassene Herstellungsstandorte**

Emerson Automation Solutions – Chanhassen, Minnesota USA

### **Informationen zu EU-Richtlinien**

Die EU-Konformitätserklärung für alle auf dieses Produkt zutreffenden EU-Richtlinien ist auf der Rosemount Website unter [www.emerson.com](http://www.emerson.com) zu finden. Diese Dokumente erhalten Sie auch durch Emerson.

### **Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)**

EN 61326:2006

### **ATEX Richtlinie (94/9/EG)**

Die Produkte von Emerson erfüllen die Anforderungen der ATEX Richtlinie.

## **Ex-Zulassungen**

### **Nordamerikanische Zulassungen**

#### **FM-Zulassungen (Factory Mutual)**

**E5** Ex-Schutz für Class I, Division 1, Groups B, C und D.

Staub Ex-Schutz für Class II und Class III, Division 1, Groups E, F und G Ex-Bereiche.

T5 (-50 °C bis 80 °C) keine abgedichtete Leitungseinführung erforderlich

Gehäuseschutzart 4X

**I5/IE** Eigensicherheit für Class I, Division 1,

Groups A, B, C und D, Class II, Division 1,

Groups E, F und G; Class III, Division 1; Class I, Zone 0

AEx ia IIC T4; bei Installation gemäß Rosemount Zeichnung 00752-1010.

Temperatur Code T4 (T<sub>a</sub> = 60 °C)

Keine Funken erzeugend für Class I, Division 2, Groups A, B, C und D.

Gehäuseschutzart 4X

Eingangsparameter siehe Zulassungs-Zeichnung 00752-1010.

*(1) \_# ist die Nummer des spezifizierten Parameters.*

**CSA-Zulassungen (Canadian Standards Association)****E6** Ex-Schutz für Class I, Division 1, Groups B, C und D.

Staub Ex-Schutz für Class II, Groups E, F und G.

Staub Ex-Schutz für Class III

Temperatur Code T5, ( $T_a = 80\text{ °C}$ )

Geeignet für Class I, Division 2, Groups A, B, C, D.

Temperatur Code T3C ( $T_a = 40\text{ °C}$ )

Gehäuseschutzart 4X

**I6/IF** Eigensicherheit für Class I, Division 1, Groups A, B, C, D bei Installation gemäß

Rosemount-Zeichnung 00752-1020.

Temperatur Code T3C ( $T_a = 40\text{ °C}$ )

Gehäuseschutzart 4X

**Europäische Zulassungen****E1** ATEX Druckfeste KapselungZulassungs-Nr.: KEMA 03 ATEX2476X  II 2 GEx d IIC T6 ( $-50\text{ °C} \leq T_a \leq 65\text{ °C}$ )Ex d IIC T5 ( $-20\text{ °C} \leq T_a \leq 80\text{ °C}$ ) $V_{\max} = 32\text{ V}$ **Spezielle Voraussetzungen zur sicheren Verwendung (X)**

- Die Ex d Blindstopfen, Kabelverschraubungen und Kabel müssen für eine Temperatur von  $90\text{ °C}$  ausgelegt sein. Im Falle von Reparaturen an den Hersteller wenden, um Informationen über die Abmessungen druckfest gekapselter Anschlüsse zu erhalten.

**I1/IA** ATEX EigensicherheitZulassungs-Nr.: Baseefa03ATEX0239X  II 1 GEx ia IIC T4 ( $-20\text{ °C} \leq T_a \leq 60\text{ °C}$ )**Tabelle 1. Eingangsparameter**

Feldbus	FISCO
$U_i = 30\text{ VDC}$	$U_i = 17,5\text{ VDC}$
$I_i = 300\text{ mA}$	$I_i = 380\text{ mA}$
$P_i = 1,3\text{ W}$	$P_i = 5,32\text{ W}$
$C_i = 0$	$C_i = 0$
$L_i = 0$	$L_i = 0$

**Spezielle Voraussetzungen zur sicheren Verwendung (X)**

- Wenn der optionale Überspannungsschutz verwendet wird, halten die Geräte dem  $500\text{ V}$  Test gemäß der EN 60079-11:2007 Absatz 6.3.12 nicht stand. Dies muss bei der Installation berücksichtigt werden.
- Das Gehäuse kann aus Aluminium sein und ist gegen geringe Schlägeinflüsse durch Epoxydpolyester- oder Polyurethan-Beschichtung geschützt. Bei dem Risiko von starken Schlägeinflüssen ist bei jeder Installation ein entsprechender Schutz vorzusehen.

## Rosemount 752

**N1** ATEX Typ nZulassungs-Nr.: Baseefa03ATEX0240X  II 3 GEx nA II T5 ( $T_a = -20\text{ °C} \leq T_a \leq 70\text{ °C}$ )

Eingangsparameter:

 $U_i = 32\text{ VDC}$  $C_i = 0$  $L_i = 0$ **Spezielle Voraussetzungen zur sicheren Verwendung (X)**

1. Dieses Gerät hält dem 500 V Isolationstest gemäß Richtlinie EN 60079-15:2005 Absatz 6.8.1 nicht stand. Dies muss bei der Installation des Geräts berücksichtigt werden.

**ND** ATEX StaubZulassungs-Nr.: KEMA 03 ATEX2476X  II 1 DEx tD A20 IP66 T105 °C ( $-20\text{ °C} \leq T_a \leq 85\text{ °C}$ ) $V = 32\text{ V Max}$ **Spezielle Voraussetzungen zur sicheren Verwendung (X)**

1. Die Ex d Blindstopfen, Kabelverschraubungen und Kabel müssen für eine Temperatur von 90 °C ausgelegt sein. Im Falle von Reparaturen an den Hersteller wenden, um Informationen über die Abmessungen druckfest gekapselter Anschlüsse zu erhalten.

**Internationale Zulassungen****I7/IG** IECEx Eigensicherheit

Zulassungs-Nr.: IECEx BAS 04.0028X

Ex ia IIC T4 ( $-20\text{ °C} \leq T_a \leq 60\text{ °C}$ )

Tabelle 2. Eingangsparameter

Feldbus	FISCO
$U_i = 30\text{ V}$	$U_i = 17,5\text{ V}$
$I_i = 300\text{ mA}$	$I_i = 380\text{ mA}$
$P_i = 1,3\text{ W}$	$P_i = 5,32\text{ W}$
$C_i = 0$	$C_i = 0$
$L_i = 0$	$L_i = 0$

**Spezielle Voraussetzung zur sicheren Verwendung (X)**

1. Wenn der optionale Überspannungsschutz verwendet wird, halten die Geräte der 500 V Isolationsprüfung gemäß IEC 60079-11:1999 Absatz 6.4.12 nicht stand. Dies muss bei der Installation berücksichtigt werden.
2. Das Gehäuse kann aus Aluminium sein und ist gegen geringe Schlägeinflüsse durch Epoxypolyester- oder Polyurethan-Beschichtung geschützt. Bei dem Risiko von starken Schlägeinflüssen ist bei jeder Installation ein entsprechender Schutz vorzusehen.

**N7** IECEx Typ n

Zulassungs-Nr.: IECEx BAS 04.0030X

Ex nA II T5 ( $-40\text{ °C} \leq T_a \leq 70\text{ °C}$ )**Spezielle Voraussetzung zur sicheren Verwendung (X)**

1. Wenn der optionale Überspannungsschutz verwendet wird, halten die Geräte der 500 V Isolationsprüfung gemäß IEC 60079-15:1987 Absatz 8 nicht stand. Dies muss bei der Installation des Geräts berücksichtigt werden.

**Zulassungs-Kombinationen**

Ein Edelstahl Zulassungs-Schild wird mit dem Anzeiger mitgeliefert, wenn optionale Zulassungen spezifiziert sind. Ist ein Gerät installiert, das mit einer mehrfachen Zulassung gekennzeichnet ist, sollte dieses nicht mit einer anderen Zulassung(en) wieder installiert werden. Die permanente Beschriftung des Zulassungsschildes dient der Unterscheidung des installierten Zulassungstyps von den nicht verwendeten Zulassungen.

- K5 FM-Kombination (E5, I5)
- K6 CSA-Kombination (E6, I6)
- K1 ATEX-Kombination (E1, I1, N1, ND)
- KA CSA- und ATEX-Kombination (E6, I6, E1, I1)
- KB FM- und CSA-Kombination (E5, I5, E6, I6)
- KC FM- und ATEX-Kombination (E5, I5, E1, I1)

Abbildung 3. EU-Konformitätserklärung für den 752 Anzeiger

	
<p><b>EU Declaration of Conformity</b> No: RMD 1054 Rev. I</p>	
<p>We,</p>	
<p><b>Rosemount, Inc.</b> 8200 Market Boulevard Chanhassen, MN 55317-9685 USA</p>	
<p>declare under our sole responsibility that the product,</p>	
<p><b>Rosemount 752™ Fieldbus Remote Indicator</b></p>	
<p>manufactured by,</p>	
<p><b>Rosemount, Inc.</b> 8200 Market Boulevard Chanhassen, MN 55317-9685 USA</p>	
<p>to which this declaration relates, is in conformity with the provisions of the European Union Directives, including the latest amendments, as shown in the attached schedule.</p>	
<p>Assumption of conformity is based on the application of the harmonized standards and, when applicable or required, a European Union notified body certification, as shown in the attached schedule.</p>	
	<p>Vice President of Global Quality</p>
<p>(signature)</p>	<p>(function)</p>
<p>Chris LaPoint</p>	<p>1-Feb-19</p>
<p>(name)</p>	<p>(date of issue)</p>
<p>Page 1 of 3</p>	



## EU Declaration of Conformity

No: RMD 1054 Rev. I

### EMC Directive (2014/30/EU)

Harmonized Standards: EN61326-1:2013

### ATEX Directive (2014/34/EU)

#### Baseefa03ATEX0239X – Intrinsic Safety

Equipment Group II 1 G (Ex ia IIC T4 Ga)

Harmonized Standards:

EN60079-0:2012, EN60079-11:2012

#### Baseefa03ATEX0240X – Type n Certificate

Equipment Group II 3 G (Ex nA IIC T5 Gc)

Harmonized Standards:

EN60079-0:2012, EN60079-15:2010

#### KEMA 03ATEX2476 X – Flameproof and Dust

Equipment Group II 2 G (Ex db IIC T6 or T5 Gb)

Harmonized Standards:

EN60079-0:2012+A11:2013, EN60079-1:2014

Equipment Group II 2 D (Ex tb IIIC T105°C Db)

Harmonized Standards:

EN60079-0:2012+A11:2013, EN60079-31:2014



## EU Declaration of Conformity

No: RMD 1054 Rev. I

### ATEX Notified Bodies

**SGS FIMCO OY** [Notified Body Number: 0598]  
P.O. Box 30 (Särkiniementie 3)  
00211 HELSINKI  
Finland

**DEKRA** [Notified Body Number: 0344]  
Utrechtseweg 310, 6812 AR Arnhem  
P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem  
The Netherlands  
Postbank 6794687

### ATEX Notified Body for Quality Assurance

**SGS FIMCO OY** [Notified Body Number: 0598]  
P.O. Box 30 (Särkiniementie 3)  
00211 HELSINKI  
Finland



## EU-Konformitätserklärung

Nr.: RMD 1054 Rev. I

Wir,

**Rosemount, Inc.**  
8200 Market Boulevard  
Chanhassen, MN 55317-9685  
USA

erklären unter unserer alleinigen Verantwortung, dass das Produkt

### **Rosemount 752™ Externer Feldbusanzeiger**

hergestellt von

**Rosemount, Inc.**  
8200 Market Boulevard  
Chanhassen, MN 55317-9685  
USA

auf das sich diese Erklärung bezieht, konform ist mit den Vorschriften der EU-Richtlinien, einschließlich der neuesten Ergänzungen, gemäß beigefügtem Anhang.

Die Annahme der Konformität basiert auf der Anwendung der harmonisierten Normen und, falls zutreffend oder erforderlich, der Zulassung durch eine benannte Stelle der Europäischen Union, gemäß beigefügtem Anhang.

(Unterschrift)

Vice President of Global Quality

(Funktion)

Chris LaPoint

(Name)

01. Feb. 2019

(Ausstellungsdatum)



## EU-Konformitätserklärung

Nr.: RMD 1054 Rev. I

### EMV-Richtlinie (2014/30/EU)

Harmonisierte Normen: EN61326-1:2013

### ATEX-Richtlinie (2014/34/EU)

#### Baseefa03ATEX0239X – Eigensicherheit

Equipment Group II 1 G (Ex ia IIC T4 Ga)

Harmonisierte Normen:

EN60079-0:2012, EN60079-11:2012

#### Baseefa03ATEX0240X – Zulassung Typ n

Equipment Group II 3 G (Ex nA IIC T5 Gc)

Harmonisierte Normen:

EN60079-0:2012, EN60079-15:2010

#### KEMA 03ATEX2476 X – druckfeste Kapselung und Staub

Gerätegruppe II 2 G (Ex db IIC T6 oder T5 Gb)

Harmonisierte Normen:

EN60079-0:2012+A11:2013, EN60079-1:2014

Gerätegruppe II 2 D (Ex tb IIIC T105 °C Db)

Harmonisierte Normen:

EN60079-0: 2012+A11:2013, EN60079-31:2014



## EU-Konformitätserklärung

Nr.: RMD 1054 Rev. I

### **ATEX Benannte Stellen**

**SGS FIMCO OY** [Nummer der benannten Stelle: 0598]  
P.O. Box 30 (Särkiniementie 3)  
00211 HELSINKI  
Finnland

**DEKRA** [Nummer der benannten Stelle: 0344]  
Utrechtseweg 310, 6812 AR Arnhem  
P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem  
Niederlande  
Postbank 6794687

### **ATEX Benannte Stelle für Qualitätssicherung**

**SGS FIMCO OY** [Nummer der benannten Stelle: 0598]  
P.O. Box 30 (Särkiniementie 3)  
00211 HELSINKI  
Finnland

